



Auch dieses Jahr waren wieder auf der Sachsenrad unterwegs. Als Zusammenfassung hier einmal ein paar Eindrücke von unseren Mitfahrern:

ROLLERKOENIG:

Verpasst, jetzt ist es wieder vorbei und alle die nicht mit waren auf der Sachsenrad 2019, müssen selber und für sich entscheiden, ob sie etwas verpasst haben, oder eher nicht.

Ich für mich, war so aufgeregt, habe Stunden vorher mit der Vorbereitung begonnen. Der Blick aus dem Fenster zeigte, nicht schön Nieselregen, grau bei 6°C, also perfekt für einen Messebesuch. Mit Bus und Bahn zur Messe Dresden gefahren und der erste Blick. Tausend Menschen, die alle nicht die Sächsische Zeitung gelesen haben, denn diese Zeitung hat den Beginn der Messe mit 11 Uhr angegeben. Zwei Vertreter der Rollerfreunde standen etwas abseits, mag sein weil Rollerfahrer eh immer anders sind. Frank und Alexander standen da und warteten. In den Schlangen an der Kasse ist uns Rolf noch zugelaufen und so war die Gruppe komplett, vollzählig und bester Laune und Erwartungen. Jeder hat 6 € Eintritt bezahlt. Normal war irgendwie 8 €, aber die hat anscheinend niemand bezahlt, weil jeder irgendwie eine Ausnahme war. Frank bekam von irgendwem ein Gutschein zugesteckt, danke dem unbekannten Spender, um auch die 2 € zu sparen. Naja nach meiner Meinung, mehr wie 6 € war es nicht wert.

Ich werde mal versuchen es zu erklären. Wir waren dann drin im Trubel und erst standen Fahrzeuge die einen neuen Besitzer suchten. Die üblichen großen Firmen waren mit ihren Modellen vertreten. Sehr schön, das auch BMW dieses Jahr den Weg wieder gefunden hat. Aber es hat uns nicht wirklich etwas gefesselt, interessiert. Wir haben uns treiben lassen. Sehr bezeichnend war, dass erste was wir uns angeschaut haben war die Halle, in der Fahrräder beworben wurden. Da habe ich auch das Einzige Neue innovative Produkt mir zeigen lassen. Eine Dresdner Firma welche Fahrradhelme produziert, die mit einer LED Beleuchtung, sowie auch einer sprachgesteuerte Navigation ausgerüstet waren. (<http://www.helmheld.de>)

Und dann meinte die eine Hälfte der Mannschaft 10:45 Uhr ein zweites Frühstück zu brauchen, da wurde erst einmal eine Grillwurst gegessen. Antriebslos ging es dann weiter in die Haupthalle, wo erst einmal Kaffee getrunken wurde. Wie gesagt es ist nicht schlimm, wir haben eher geschwätzt über Gott und die Welt, aber wirkliches, echtes Interesse sieht anders aus.

Es waren bei den großen Anbietern auch die gängigen Rollermodelle zu sehen, natürlich wieder etwas Abseits. Bei BMW war das einzige Mal, das wir alle um einen Roller gestanden habe und diskutiert haben. Ich kann nicht mehr sagen welcher Typ es war (400 ccm habe ich mir gemerkt) Kopfschütteln vor dem Elektroroller.

Eine Neuheit haben wir angeschaut ein Motorrad mit zwei Rädern vorne. Schon die Roller mit dieser Technik sehen gewöhnungsbedürftig aus. Ein Motorrad damit, sieht völlig fremd und Sche... aus.

Der Grund warum ich auf die Messe wollte, meinen Tourenatlas kaufen und Anregung für tolle Touren. Habe ich



gefunden und damit hätte ich schon nach 10 Minuten wieder abhauen können.

Und allgemein, die Messe war völlig überlaufen, an Fahrzeuge kam man nur durch drängeln und längeren warten dran. Mit den Messebetreuern kam man nicht ins Gespräch, die hatten nur damit zu tun, die Menschenströme zu lenken. Mir ist kein Helmanbieter, Anbieter von Bekleidung aufgefallen. Natürlich Verkaufsstände waren da, aber ein Beratungsstand z.B. von Schubert oder andere Anbieter Fehlanzeige.

Auf Grund der Menschenmassen und wenig Interesse sind wir nach 2 Stunden wieder abgehauen. [Rolf](#) haben wir irgendwie noch verloren, ich hoffe Rolf, du nimmst es uns nicht übel.

Ich für mich, habe festgelegt, es war der Letzte diesbezügliche Messebesuch, vielleicht weil das Hobby Zweirad fahren, mich nicht wirklich mehr so elektrisiert wie vor 10 Jahren noch.

Das Beste an diesem Messetag waren die Stunden danach, als [Frank](#) und [Alexander](#) mich in einem Elektronikfachmarkt über Computertechnik beraten haben und ein gemeinsames Mittagessen, bei dem über vieles, nur nicht übers Rollerfahren gesprochen wurde.

So, wenn ihr drei anderen Messebesucher noch eure Ansichten hier niederschreibt, wird es vielleicht, ein nicht ganz so pessimistisches Bild.

War trotzdem cool, auch wenn wir nicht einmal ein „Boxenluder“ gesehen haben. Nicht mal dafür war mehr Interesse vorhanden.

Hier meine Bilder vom Samstag:





[\[Zeige eine Slideshow\]](#)

LUTZ-DD:

Ich war am Freitag dort, so gegen 14:30 Uhr. (Getroffen habe ich leider keinen von uns) Da war es richtig entspannt. Man kam nahezu an jedes Fahrzeug ohne Warten ran. Dass die Roller stiefmütterlich behandelt werden, wissen wir ja schon von vorherigen Messen. Da tut sich aber wahrscheinlich auch nicht richtig was – auf dem Rollermarkt.

Ansonsten haben es mir die Retromodelle angetan. Triumph bietet da ja richtig viel. Auch andere Hersteller. Von einer gebrauchten angebotenen Honda CBX 1100 konnte ich mich kaum trennen. Das wäre es so, wenn noch mal was anderes in die Garage kommt.

In der Zubehörrhalle bin ich auch nicht fündig geworden. Ich wollte nach einer Jacke sehen. Da hatte man den Eindruck, man steht vor ner Altkleidersammlung. Und dazu völlig überteuert. Da sind mir Polo und Louis aber wesentlich lieber.

Insgesamt finde ich die Messe von den Fahrzeugen her gelungener als die noch vor 2 Jahren. es waren doch alle



bestimmenden Marken vertreten. Das war nicht immer so.

Mein Fazit: kann man machen, 6€ sind okay, aber wenn man nicht hingehen kann, ist es auch kein Beinbruch.....

Lutz

JOERG:

Auch ich habe mich Sonnabend Nachmittag zur Messe aufgemacht.. Augustusburg fiel buchstäblich ins Wasser (Schnee)... hatte auch den Aufruf zur Absage gehört... Was soll man nun zur Messe berichten... es wurde fasst alles schon geschrieben und die Stände mit Rollermarken hielt sich in Grenzen... das ein oder andere Bike waren zum Probesitzen geeignet und andere gingen gar nicht... ich denke als Langstreckenfahrzeuge sind 80% der ausgestellten Bikes nicht zu gebrauchen... bzw. kann es mir nicht vorstellen 1000 km am Stück damit zu reisen... naja von den überteuerten Mampf Mampf Preisen brauchen wir nicht mehr reden..ist halt so... im ganzen war es für mich nur ein abwechslungsreicher Nachmittag um den tristen Wetter zu entfliehen...